

Die Mainzer Studienstufe am Privaten Gymnasium Marienstatt (G8GTS)



Stand: 11. November 2016

Aufnahmevoraussetzungen

In die Mainzer Studienstufe (MSS) des Gymnasiums Marienstatt kann aufgenommen werden kann, wer

- ein G8GTS-Gymnasium besucht und das Versetzungszeugnis in die Jahrgangsstufe 10 erhalten hat,
- die Klassenstufe 10 einer Integrierten Gesamtschule oder eine Realschule plus oder eine zweijährige Berufsfachschule abgeschlossen und die Berechtigung zum Übergang in die gymnasialen Oberstufe erhalten oder eine Aufnahmeprüfung bestanden hat,
- bereit ist, am zweiwöchige Sozialpraktikum „Compassion“ teilzunehmen.

Gliederung der MSS

Die MSS gliedert sich in eine einjährige Einführungsphase (Jahrgangsstufe 10) und eine zweijährige Qualifikationsphase (Jahrgangsstufe 11 und 12).

Fächerwahl

In der **Einführungsphase** sind folgende Fächer verpflichtend zu belegen: Deutsch, 2 Fremdsprachen, 1 künstlerisches Fach, 2 Gesellschaftswissenschaften, Mathematik, 3 Naturwissenschaften bzw. Informatik, Religion, Sport. Es sind 3 Leistungsfächer und 9 Grundfächer zu wählen. Leistungsfächer werden fünfstündig unterrichtet, mit Ausnahme der Natur- und Gesellschaftswissenschaften (vierstündig). Grundfächer werden dreistündig unterrichtet, mit Ausnahme der Natur- und Gesellschaftswissenschaften, Religion und Sport (zweistündig). Die Gesamtzahl der Pflichtwochenstunden beträgt in der Regel 35. Nach Maßgabe des Stundenplans kann außerhalb des Pflichtbereichs zusätzlich ein freiwilliges Fach belegt werden.

Eine **Änderung** der Fächerwahl ist nur im Einzelfall und nur zu einem festgelegten Termin in den ersten zehn Wochen möglich. Sie muss innerhalb des bestehenden Stundenplanes erfolgen. Ein Anspruch, bei der Umwahl einen bestimmten Kurs eines Faches zu belegen, besteht nicht.

Am Ende der Einführungsphase fallen zwei Grundfächer aus dem Bereich Fremdsprachen und Naturwissenschaften bzw. Informatik weg. In der **Qualifikationsphase** bleiben folgende Belegungsverpflichtungen: Deutsch, 1 Fremdsprache, 1 künstlerisches Fach, 2 Gesellschaftswissenschaften, Mathematik, 1 Naturwissenschaft, Religion, Sport, eine weitere Fremd-

sprache oder Naturwissenschaft oder Informatik. Mathematik, Deutsch, die Naturwissenschaften und Informatik erhalten als Grund- oder Leistungsfach jeweils eine Unterrichtsstunde mehr als in der Einführungsphase. Die Anzahl der Pflichtwochenstunden sinkt auf 34.

Hinweise zu einzelnen Fächern

Fremdsprachen

Schüler ohne 2. Fremdsprache müssen Latein neu lernen und ihre 1. Fremdsprache mindestens bis zum Ende der Einführungsphase beibehalten. Da das Grundfach In („Latein neu“) vierstündig unterrichtet wird, erhöht sich die Anzahl der Pflichtwochenstunden auf 36.

Gesellschaftswissenschaften

Wer Sozialkunde oder Erdkunde als Leistungsfach wählt, muss das Grundfach Geschichte belegen, wer Geschichte als Leistungsfach wählt, das Grundfach Sozialkunde/Erdkunde. Wird kein Leistungsfach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich gewählt, müssen die Grundfächer Geschichte und Sozialkunde/Erdkunde belegt werden.

Musik

Der Unterricht im Grundfach Musik umfasst am Gymnasium Marienstatt zwei Stunden Theorie und eine Stunde Praxis im Rahmen einer (zweistündigen) Arbeitsgemeinschaft.

Philosophie

Das Grundfach Philosophie kann als freiwilliges Fach belegt werden und wird am Gymnasium Marienstatt zweistündig unterrichtet.

Sport

Wer für längere Zeit nicht am Sportunterricht teilnehmen kann, muss ein Ersatzfach wählen.

Voraussichtliches Fächerangebot am Gymnasium Marienstatt

Aufgabenfeld	Fach	Leistungs-fach	Grund-fach	verpflichtend zu belegen	
				Einführungs-phase	Qualifikations-phase
sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch	D	d	Deutsch	
	Englisch	E	e	2 Fremd-sprachen	1 bzw. 2 Fremd-sprachen (wenn nur 1 Fremdsprache, dann 2 Naturwissenschaften/ Informatik)
	Französisch	F	f		
	Latein	L	l*		
			ln**		
	Griechisch	Gr	gr		
	Bildende Kunst	–	bk	1 künstleri-sches Fach	
Musik	–	mu			
gesellschafts-wissenschaftlich	Geschichte	G	g	2 Gesellschafts-wissenschaften	
	Erdkunde	Ek	sk/ek		
	Sozialkunde	Sk			
mathematisch-naturwissen-schaftlich-technisch	Mathematik	M	m	Mathematik	
	Physik	Ph	ph	3 Natur-wissen-schaften/ Informatik	1 bzw. 2 Naturwissen-schaften/Informatik (wenn nur 1 Natur-wissenschaft, dann 2 Fremdsprachen)
	Chemie	Ch	ch		
	Biologie	Bi	bi		
	Informatik	–	inf		
	Religion	R	r	Religion	
	Sport	–	sp	Sport	
	Philosophie	–	phi	–	

* fortführend, nur für Schüler mit Latein in der Mittelstufe

** neu einsetzend, für Schüler ohne 2. Fremdsprache

Mögliche Fächerkombinationen in der Einführungsphase

Kombination	Fächer	verpflichtend													freiwillig	
		Leistungsfächer			Grundfächer											FS/NW/INF/KF/PHI
					D	FS	GW	M	NW	R	SP	FS	NW	NW / INF	KF	
Pflichtwochenstunden	5 (NW, GW: 4, SP: 7)	3	3	2	2	3	2	2	2	3	2	2	3	2 (FS, KF: 3)		
1	35	FS	M	D			X	X		X	X	X	X	X	X	
2	35	FS	NW	D			X	X	X		X	X	X	X	X	
3	35	FS	D	GW			X		X	X	X	X	X	X	X	
4	35	FS	FS	M	X		X	X		X	X	X		X	X	X
5	35	FS	FS	NW	X		X	X	X		X	X		X	X	X
6	35	FS	FS	GW	X		X		X	X	X	X		X	X	X
7	35	FS	M	NW	X		X	X			X	X	X	X	X	X
8	35	FS	M	INF	X		X	X		X	X	X	X		X	
9	35	FS	M	GW	X		X			X	X	X	X	X	X	X
10	35	FS	NW	NW	X		X	X	X		X	X	X		X	X
11	35	FS	NW	GW	X		X		X		X	X	X	X	X	X
12	35	FS	NW	INF	X		X	X	X		X	X	X	X		X
13	35	M	NW	D			X	X	X			X	X	X	X	X
14	35	M	D	GW			X	X			X	X	X	X	X	X
15	35	M	NW	GW	X	X	X				X	X	X	X	X	X
16	35	NW	NW	D			X	X	X	X		X	X	X	X	X
17	35	M	D	INF			X	X	X		X	X	X	X		X
18	35	NW	D	GW			X	X		X		X	X	X	X	X
19	38	FS	M	SP	X		X	X	X		X	X	X	X	X	X
20	36	FS	M	R	X		X	X		X		X	X	X	X	X
21	35	FS	M	KF	X		X	X		X	X	X	X	X		
22	35	NW	D	INF			X	X	X	X		X	X	X		X
23	38	FS	NW	SP	X		X	X	X		X		X	X	X	X
24	36	FS	NW	R	X		X	X	X			X	X	X	X	X
25	35	FS	NW	KF	X		X	X	X		X	X	X	X		
26	38	M	D	SP			X	X	X		X	X	X	X	X	X
27	36	M	D	R			X	X	X	X		X	X	X	X	X
28	35	M	D	KF			X	X	X		X	X	X	X		
29	38	NW	D	SP			X	X	X	X		X	X	X	X	X
30	36	NW	D	R			X	X	X	X		X	X	X	X	X
31	35	NW	D	KF			X	X	X	X		X	X	X		

Mögliche Fächerkombinationen in der Qualifikationsphase

Kombination	Fächer	verpflichtend											freiwillig	mündliche Abiturprüfungs-fächer					
		Leistungs-fächer (schriftl. Abiturprüfungs-fächer)			Grundfächer								FS/NW/INF/KF/PHI						
		D	FS	GW	M	NW	R	SP	FS/NW/INF	KF	3 (PHI: 2)	math.-nat. Prüfungs-profil		sprachl. Prüfungs-profil					
		5 (GW: 4, SP: 7, M, D: 6)			4	3	2	2	4	3	2	2	3	3	3 (PHI: 2)				
1	34	FS	M	D			X	X		X	X	X	X				GW		
2	34	FS	NW	D			X	X	X		X	X	X				GW		
3	34	FS	D	GW			X		X	X	X	X	X				M/NW		
4	34	FS	FS	M	X		X	X		X	X	X		X		NW	GW	D	GW
5	34	FS	FS	NW	X		X	X	X		X	X		X		M	GW	D	GW
6	34	FS	FS	GW	X		X		X	X	X		X			M	NW	D	M/NW
7	34	FS	M	NW	X		X	X			X	X	X	X		GW			
8	34	FS	M	INF	X		X	X		X	X	X		X		GW			
9	34	FS	M	GW	X		X			X	X	X	X	X		NW		D	
10	34	FS	NW	NW	X		X	X	X		X	X		X		GW	M	D	GW
11	34	FS	NW	GW	X		X		X		X	X	X	X		M		D	
12	34	FS	NW	INF	X		X	X	X		X	X		X		M	GW	D	GW
13	34	M	NW	D		X	X	X			X	X	X	X		GW			
14	34	M	D	GW		X	X			X	X	X	X	X		NW		FS	
15	34	M	NW	GW	X	X	X				X	X	X	X		D/FS			
16	34	NW	NW	D		X	X	X	X		X	X		X		M	GW	FS	GW
17	34	M	D	INF		X	X	X		X	X	X		X		GW			
18	34	NW	D	GW		X	X		X		X	X	X	X		M		FS	
19	37	FS	M	SP	X		X	X		X	X		X	X		NW	GW	D	GW
20	35	FS	M	R	X		X	X		X		X	X	X		NW		D	
21	34	FS	M	KF	X		X	X		X	X	X	X			NW	GW	D	GW
22	34	NW	D	INF		X	X	X	X		X	X		X		M	GW	FS	GW
23	37	FS	NW	SP	X		X	X	X		X		X	X		M	GW	D	GW
24	35	FS	NW	R	X		X	X	X			X	X	X		M		D	
25	34	FS	NW	KF	X		X	X	X		X	X	X			M	GW	D	GW
26	37	M	D	SP		X	X	X		X	X		X	X		NW	GW	FS	GW
27	35	M	D	R		X	X	X		X		X	X	X		NW		FS	
28	34	M	D	KF		X	X	X		X	X	X		X		NW	GW	FS	GW
29	37	NW	D	SP		X	X	X	X		X		X	X		M	GW	FS	GW
30	35	NW	D	R		X	X	X	X			X	X	X		M		FS	
31	34	NW	D	KF		X	X	X	X		X	X	X			M	GW	FS	GW

Erläuterungen zu den Kombinationstabellen

Abkürzungen:

FS	Fremdsprache
GW	Gesellschaftswissenschaft
NW	Naturwissenschaft
INF	Informatik
R	Religion
KF	Künstlerisches Fach
PHI	Philosophie

In den Tabellen sind diejenigen Grundfächer angekreuzt, die zur jeweiligen Leistungsfachkombination verpflichtend hinzuzuwählen sind. Die grau gefüllten Felder machen deutlich, dass das betreffende Fach nicht als Grundfach gewählt werden kann, da es bereits als Leistungsfach belegt wurde.

Kombinationen, die am Gymnasium Marienstatt zur Zeit nicht gewählt werden können, sind ausgegraut.

In der Tabelle zur Qualifikationsphase ist in den letzten Spalten angegeben, welche (ein oder zwei) Fächer – je nach gewähltem Prüfungsprofil – mündliche Abiturprüfungsfächer sind.

Zulassung zur Qualifikationsphase

Am Ende der Einführungsphase wird aufgrund der Jahresnoten im Pflichtbereich über die Zulassung zur Qualifikationsphase entschieden. Nicht zugelassen wird, wer in einem Fach die Note „ungenügend“ oder in zwei Leistungsfächern die Note „mangelhaft“ oder in mehr als zwei Fächern die Note „mangelhaft“ hat. Bei zwei Noten „mangelhaft“ in den Grundfächern oder einer Note „mangelhaft“ in den Leistungsfächern ist ein Ausgleich erforderlich.

Latinum und Graecum

Dauer des Unterrichts	Endnote	Latein	Griechisch
von Jahrgangsstufe 5 bis 9	mindestens „ausreichend“	Latinum	–
von Jahrgangsstufe 6 bis 10		Latinum	–
von Jahrgangsstufe 5 oder 6 bis 12	mindestens „ausreichend“ (5 MSS-Punkte)	Großes Latinum	–
von Jahrgangsstufe 8 bis 12		Latinum	Graecum
von Jahrgangsstufe 8 bis 12 und Prüfung		Großes Latinum	–
vierständiger Grundkurs in der Oberstufe und Prüfung		Latinum	–

Oberstufe G8GTS und G9 im Vergleich

		G8GTS	G9
Dauer der Oberstufe		3 Jahre	verkürzt (Abitur bereits im März)
Einführungsphase		ein volles Schuljahr, Noten zählen noch nicht für das Abitur	Noten zählen im 2. Halbjahr bereits für das Abitur
Pflicht- wochen- stunden	für Schüler <i>mit</i> 2. Fremdsprache in der Mittelstufe	34 (Einführungsphase: 35)	32
	für Schüler <i>ohne</i> 2. Fremdsprache in der Mittelstufe	35 (Einführungsphase: 36)	34
Anzahl der Leistungsfächer		3	3
Anzahl der verpflichtenden Grundfächer		7 (Einführungsphase: 9)	7
künstlerisches Fach		durchgehend zu belegen	mindestens 2 Halbjahre zu belegen
Mittagspause		Mittagessen in der Schulmensa möglich	(nach Angebot der jeweiligen Schule)

Aufnahmeverfahren

6. Dezember 2016, 19:30 Uhr	Informationsabend für Eltern Marienstadter Schüler (Klassenstufe 9)
8. Dezember 2016, 19:30 Uhr	Informationsabend für Schüler und Eltern anderer Schulen (Klassenstufe 10)
23. Februar 2017	für Schüler anderer Schulen: Einreichung der An- meldeunterlagen (Formulare im Sekretariat erhält- lich), Kopie des Halbjahreszeugnisses, unverbind- liche Angabe der Leistungsfächer
28. März 2017	Informationstag für alle Schüler, die zum Schuljahr 2017/2018 in die G8GTS-Oberstufe eintreten
3. April 2017	MSS-Wahl G8GTS (Entscheidung über das Kurs- angebot, Wahl der Grund- und Leistungsfächer)
27. und 28. Juni 2017	Aufnahmeprüfung für Schüler ohne Berechtigung zum Eintritt in die gymnasiale Oberstufe
unmittelbar nach Zeugnis- ausgabe, vor den Som- merferien	für Schüler anderer Schulen: Einreichung einer Kopie des Abschluss- bzw. Jahreszeugnisses mit Berechtigung zum Eintritt in die gymnasiale Ober- stufe

Kontakt

Gymnasium Marienstatt
02662/969860 (Sekretariat)
www.gymnasium-marienstatt.de

Für Rückfragen und weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

D. Brungs (MSS-Leiter)
02662/969860 (dienstlich), 02662/949171 (privat)
mss@marienstatt.de

Die Informationen der vorliegenden Broschüre wurden sorgfältig zusammengestellt. Trotzdem sind Irrtümer nicht ausgeschlossen. Verbindliche Auskunft gibt die Informationsbroschüre des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur, die im Internet unter der Adresse gymnasium.bildung-rp.de (→ Gymn. Oberstufe/Abitur) erhältlich ist.